

TESTFIBEL

1 9 8 3

steller
Michael Otto
Classic.de

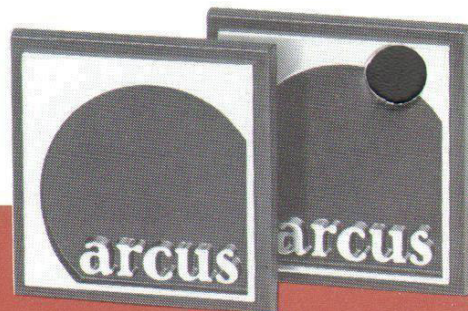
arcus[®]

ARCUS

...Am besten selber testen

© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
HiFi-Classic.de

Arcus Elektroakustik GmbH
Teltower Damm 283
1000 Berlin 37



Arcus-Lautsprecher haben in den vergangenen Jahren an so vielen Tests teilgenommen, daß wir hiermit bereits die dritte, aktualisierte Auflage unserer Testfibel vorlegen müssen.

Doch alle Tests und Testsiege machen uns nicht so stolz wie die vielen tausend HiFi- und Musik-Enthusiasten, die sich bei ihrem ganz individuellen Hörtest für ein Paar Arcus-Lautsprecher entscheiden.

Denn durch diese Entscheidung geben uns Tag für Tag HiFi-Kenner mit unserer Philosophie recht, die von Anfang an lautete:

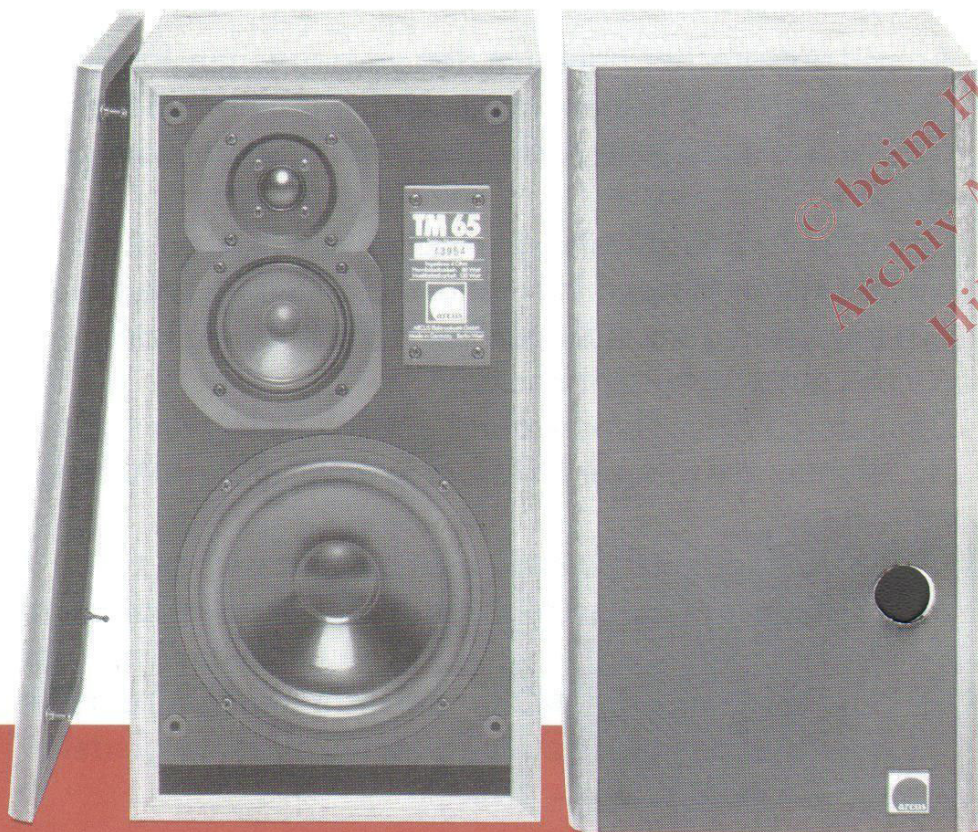
»Arcus verfolgt letztlich nur ein Ziel: Lautsprecher zu entwickeln, die Musik so reproduzieren, wie sie produziert wurde.

Lautsprecher, die diesem Kriterium nicht genügen, dürfen weder Bestandteil Ihrer Überlegungen, geschweige denn unseres Angebotes sein.«

TM 65

stereoplay 9/82

Audio 8/83



© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
HiFi-Classic.de

Stereoplay: 1.- 3. Platz bei 10 Teilnehmern.

»Klang: sehr gut. Meßwerte: gut bis sehr gut.

Preis-Leistungs-Verhältnis: sehr gut.

So gut wie keine Einbrüche bei unterschiedlichen Meßwinkeln zeigten ARCUS, Bei den Klirrfaktormessungen überzeugten vor allem ARCUS, Bei der Klirrmessung im Baßbereich waren die modifizierte Baßreflexkonstruktionen von ARCUS einsame Spitze.«

Audio:

»ARCUS TM 65: Eine Punktezahl von 582 beweist, daß diese Box rundum angenehm klingt. Ihre besondere Gabe ist eine einwandfreie, trockene Baßreproduktion und eine erfreuliche Lebendigkeit. Der Stückpreis von rund 600 Mark macht sie deshalb zu einem besonders günstigen Kauf.«

TM 85

stereoplay 11/82



© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
HiFi-Classic.de

Stereoplay: 1.- 4. Platz bei 10 Teilnehmern.

»Klang: sehr gut.

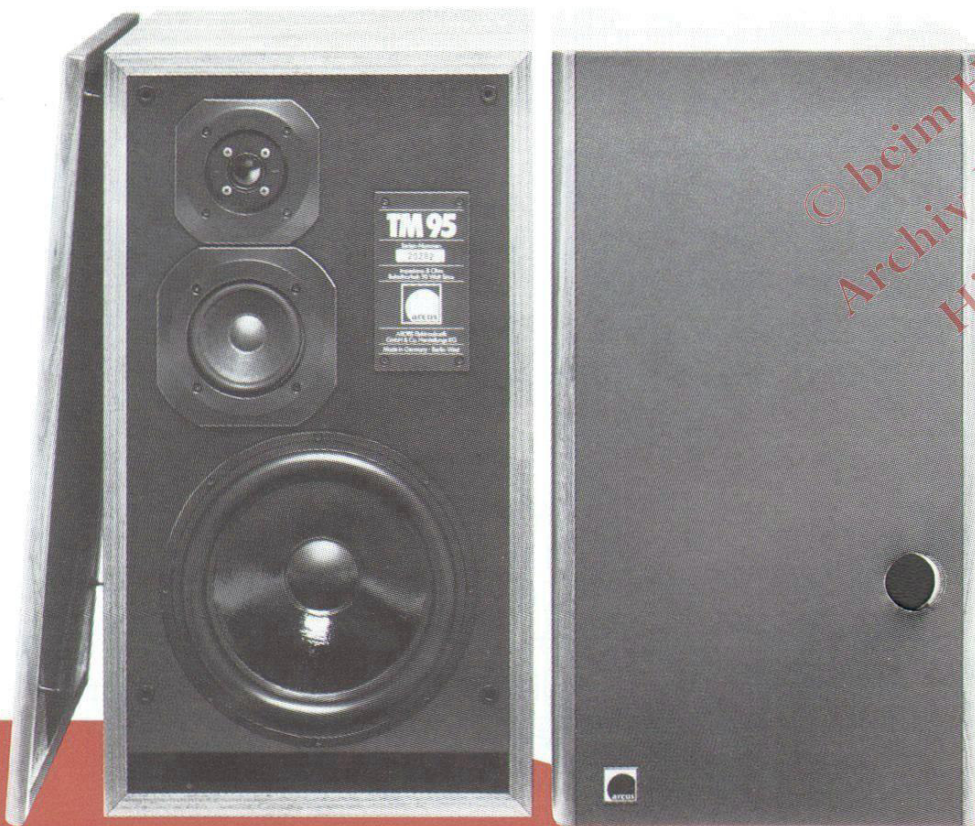
Meßwerte: gut bis sehr gut.

Preis-Leistungs-Verhältnis: sehr gut.

Trumpeten erklangen aus der Arcus strahlend und hell, bei der... (hingegen) erschienen die Blechbläser verwaschen und stumpf im Hintergrund. Die Arcus übertrug den Glanz von Violinen sehr eindrucksvoll. Mit diesen Boxen hat man das große Los gewonnen.«

TM 95

stereoplay 5/81



© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
HiFi-Classic.de

Stereoplay: 1.- 2. Platz bei 12 Teilnehmern.

»Klang: sehr gut.

Meßwerte: sehr gut.

Preis-Leistungs-Verhältnis: gut bis sehr gut.

Diese Box zeigte im Labor auch die kleinsten Klirrgrade überhaupt.

Angenehm fiel an der ARCUS auf, daß sie sowohl sehr leise wie auch sehr laut hervorragend klingt.

Der Musikfreund, der eher ein schlankes Klangbild bevorzugt und großen Wert auf Detailreichtum, Sauberkeit und Räumlichkeit legt, wird bestimmt mit der ARCUS glücklich, die in dieser Disziplin Überragendes bot.«



© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
HiFi-Classic.de

HiFi-Stereophonie: 1.- 3. Platz bei 6 Teilnehmern.

»Die Bässe werden relativ schlank, jedoch gut fundiert und in guter Abrundung sowie ohne Blässe wiedergegeben. Ähnlich der Reproduktion von Musik über..... war auch bei ARCUS Durchsichtigkeit stärker ausgeprägt als Fülle, Feinzeichnung und Ortungsschärfe mehr als saftige Üppigkeit des Klangbildes.

Auf die hohe Einschätzung der Über-alles-Qualität der ARCUS-Box wirkte sich dies nicht negativ aus: Sie erreichte..... die höchsten Punktzahlen für den Begriff »angenehm«.«

TL 200

KlangBild 7/81

stereoplay 7/82



Klangbild: 1. Platz bei 11 Teilnehmern.

»Obwohl die TL 200 im Hörvergleich deutlich am besten abschnitt, gibt es auch hier gewisse Kritikpunkte, zum Beispiel den durchaus nicht absolut perfekten Frequenzgang. Der Impedanzverlauf der ARCUS ist problemlos. Zwischen Gehäusevolumen, Wirkungsgrad und unterer Grenzfrequenz wurde bei der TL 200 ein sinnvoller Kompromiß gefunden. Die TL 200 zeichnete sich im Hörtest durch eine breite räumliche und plastische Abbildung aus. Das Klangbild erschien gut durchgezeichnet und ausgeglichen. Mit 70 Punkten führt die TL 200 dieses Testfeld an.«

Stereoplay: 1. Platz bei 5 Teilnehmern.

»Die ARCUS-Box meisterte die Klirrfaktor-Messungen mit Bravour. Ihre Verzerrungen lagen im gesamten Frequenzbereich unter 1 Prozent. Klang: sehr gut. Meßwerte: gut bis sehr gut. Preis-Leistungs-Verhältnis: sehr gut. Qualitätsstufe: Spitzenklasse Gruppe III.«

TL 1000



stereoplay 12/80

**HiFi Stereo
phonie**

2/81

Stereoplay: 1. Platz bei 5 Teilnehmern.

»Aber auch die leistungsstarke fand im Baßverhalten ihren Meister in der ARCUS: Hier besaßen tiefe Orgeltöne mehr Druck und Kontur. Die Transmissionline des Berliner Herstellers zeigte in den tiefen Lagen zudem eine Differenziertheit, wie sie kein anderer Test-Lautsprecher bieten konnte.

Bei der Wiedergabe eines Flügels kamen die Anschläge glasklar und äußerst lebendig. Dieser Lautsprecher besitzt eine Klarheit und Transparenz, die ihn an die Spitze der Boxen dieses Testfeldes setzt. Im oberen Mitten- und im Hochtonbereich wurden Details hörbar, die kein anderer Testkandidat so naturgetreu wiedergab. Die ARCUS verläßt trotz kleiner Schwächen im Mittenbereich mit diesem Ergebnis das Testfeld als klarer Sieger.«

HiFi-Stereophonie: 1. Platz bei 4 Teilnehmern.

»Box ist bemerkenswert baßtüchtig: Bei 25 Hz strahlt sie einen Pegel von 95 dB ab, ohne daß der kubische Klirrgrad die 1-%-Grenze überschreitet, bei 70 Hz werden 100 dB sauber abgestrahlt, wobei k_2 unter 0,7 % bleibt. Im direkten Vergleich mit den drei anderen Boxen des

TL 1000

Testfeldes konnte sich die ARCUS TL 1000 beachtlich in Szene setzen. Nicht nur, daß sie ein besonders durchsichtiges, offenes, räumliches und dennoch feingerastetes Klangbild lieferte, beim Abhören von Direktschnitt- oder anderen audiophilen Platten mit Perkussionsinstrumenten und harten Attacken funkelte und blitzte es geradezu, es flogen gewissermaßen die »akustischen Fetzen«. Dies beruht nur auf der besonderen Fähigkeit der TL 1000, im gesamten Frequenzbereich – nicht nur im Baß, wenngleich dort besonders auffallend – Impulse – man könnte sagen: – knallhart zu verarbeiten. Je nachdem, ob man nur die nach vorne abstrahlenden Mitten- und Hochtöner einschaltet oder alle, wirkt das Klangbild mehr räumlich oder mehr ortungsscharf. Was man bevorzugt, hängt davon ab, ob man sich eine Symphonie anhört oder ein Schlagzeugsolo. Daß man die Wahl hat, ist gewiß ein Vorteil dieser Superbox. Damit ist das abschließende Stichwort auch schon gefallen: Die ARCUS TL 1000 ist eine Superbox, nicht gerade billig, aber auch für verwöhnte HiFi-Ohren, die es sich erlauben können, laut zu hören, ist sie ihr Geld wert.«

© beim Her
Archiv Mi
HiFi